

## Presseinformation

Orth/Donau, 26.4.2013

### Bunte Farbenpracht am Wegesrand: Im Nationalpark Donau-Auen entfalten die Frühblüher nun ihre ganze Palette!

**Weiß, Geld, Blau und Rosa leuchtet es im Auwald! Bei einem Spaziergang durch die Donau-Auen können wir uns dieser Tage an zahlreichen Frühlingsboten erfreuen.**

Die **frühblühenden Pflanzen** am Waldboden treiben stets zeitig im Jahr aus und nutzen so nahezu exklusiv das Sonnenlicht, bevor die Bäume ihr Blätterdach schließen. Der wohl bekannteste Frühblüher, das Schneeglöckchen, ist bereits verblüht, doch nicht minder prächtige Vertreter rücken nach!

Bei einem Spaziergang entlang des Wegenetzes im **Nationalpark Donau-Auen** können aufmerksame BesucherInnen dieser Tage viele bunte botanische Schätze entdecken. Näher vorstellen möchten wir vier Vertreter der Frühblüher:

Das leuchtend goldgelb blühende **Scharbockskraut** erreicht Wuchshöhen von 10 bis max. 30 cm. Die Laubblätter sind herz- bis nierenförmig und oft fettig-glänzend. Bereits Ende Mai zieht sich diese Pflanze nach erfolgter Blüte wieder in den Boden zurück.

Der **Hohle Lerchensporn** blüht weiß oder rosa, die schönen Blüten stehen waagrecht in einer Traube. Der Stängel trägt zwei Laubblätter, bis zu 30 cm wird er hoch. Die Pflanze ist recht selten zu finden, an ihren Standorten kommt sie allerdings in Rudeln vor.

Das **Lungenkraut** kennt man auch unter dem Namen „Hänsel und Gretel“. Denn die Blütenfarbe wechselt von rosa nach der Bestäubung auf himmelblau, oft sind beide Farben an einer Pflanze zugleich zu sehen. Das Lungenkraut erreicht 30 cm und ist dicht behaart.

Bald wird auch der **Bärlauch** blühen – der aromatische Duft der jungen Blätter ist derzeit im Auwald allgegenwärtig. Bis 50 cm Höhe zeigt die Pflanze. Duftig weiß präsentieren sich demnächst die kugelig angeordneten Blüten, teilweise steht der Bärlauch bodendeckend.

Doch damit nicht genug: Auch Windröschen, Veilchen sowie Blau- und Gelbsterne und noch viele weitere Vertreter können im Nationalpark Donau-Auen am Wegesrand zurzeit leicht erspäht werden. Viel Freude beim Entdecken der Farbenpracht des Frühlings!

Für Presse-Rückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung  
Tel.: 02212/ 3450-16, mobil: 0676/842235-26  
e.dorn@donauauen.at  
www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen